

**TDSDeutsch**

COLLABORATORS

	TITLE : TDSDeutsch		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		October 27, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>TDSDeutsch</b>	<b>1</b>
1.1	TDSDeutsch.guide	1
1.2	TDSDeutsch.guide/Introduction	1
1.3	TDSDeutsch.guide/Requirements	2
1.4	TDSDeutsch.guide/Installation	2
1.5	TDSDeutsch.guide/Version	3
1.6	TDSDeutsch.guide/Ted	3
1.7	TDSDeutsch.guide/Ted Workbench	4
1.8	TDSDeutsch.guide/Ted Shell	4
1.9	TDSDeutsch.guide/Menu File	5
1.10	TDSDeutsch.guide/File-New	5
1.11	TDSDeutsch.guide/File-Open	5
1.12	TDSDeutsch.guide/File-Load	6
1.13	TDSDeutsch.guide/File-Insert	6
1.14	TDSDeutsch.guide/File-Save	6
1.15	TDSDeutsch.guide/File-Save As	6
1.16	TDSDeutsch.guide/File-Save Changed	6
1.17	TDSDeutsch.guide/File-Delete	7
1.18	TDSDeutsch.guide/File-Current Dir	7
1.19	TDSDeutsch.guide/File-Hide	7
1.20	TDSDeutsch.guide/File-Reveal	7
1.21	TDSDeutsch.guide/File-Protect	8
1.22	TDSDeutsch.guide/File-About	8
1.23	TDSDeutsch.guide/File-Iconify	8
1.24	TDSDeutsch.guide/File-Quit	8
1.25	TDSDeutsch.guide/Menu Edit	8
1.26	TDSDeutsch.guide/Edit-Mark	9
1.27	TDSDeutsch.guide/Edit-Mark Vertical	9
1.28	TDSDeutsch.guide/Edit-Mark All	9
1.29	TDSDeutsch.guide/Edit-Cut	10

1.30	TDSDeutsch.guide/Edit-Copy . . . . .	10
1.31	TDSDeutsch.guide/Edit-Paste . . . . .	10
1.32	TDSDeutsch.guide/Edit-Paste Vertical . . . . .	10
1.33	TDSDeutsch.guide/Edit-Erase . . . . .	10
1.34	TDSDeutsch.guide/Edit-Save . . . . .	11
1.35	TDSDeutsch.guide/Edit-Indent . . . . .	11
1.36	TDSDeutsch.guide/Edit-Change To . . . . .	11
1.37	TDSDeutsch.guide/Edit-Format . . . . .	12
1.38	TDSDeutsch.guide/Edit-Undo . . . . .	12
1.39	TDSDeutsch.guide/Edit-Redo . . . . .	12
1.40	TDSDeutsch.guide/Menu Search . . . . .	12
1.41	TDSDeutsch.guide/Search-Find . . . . .	13
1.42	TDSDeutsch.guide/Search-Replace . . . . .	13
1.43	TDSDeutsch.guide/Search-Next . . . . .	13
1.44	TDSDeutsch.guide/Search-Previous . . . . .	14
1.45	TDSDeutsch.guide/Search-Set Bookmark . . . . .	14
1.46	TDSDeutsch.guide/Search-Goto Bookmark . . . . .	14
1.47	TDSDeutsch.guide/Search-Goto Line . . . . .	14
1.48	TDSDeutsch.guide/Search-Match Bracket . . . . .	14
1.49	TDSDeutsch.guide/Search-Find Reference . . . . .	15
1.50	TDSDeutsch.guide/Menu Compile . . . . .	15
1.51	TDSDeutsch.guide/Compile-Compile . . . . .	15
1.52	TDSDeutsch.guide/Compile-Build . . . . .	16
1.53	TDSDeutsch.guide/Compile-Build All . . . . .	16
1.54	TDSDeutsch.guide/Compile-Stop . . . . .	16
1.55	TDSDeutsch.guide/Compile-Run . . . . .	16
1.56	TDSDeutsch.guide/Compile-Debug . . . . .	16
1.57	TDSDeutsch.guide/Compile-Next Error . . . . .	17
1.58	TDSDeutsch.guide/Compile-Previous Error . . . . .	17
1.59	TDSDeutsch.guide/Compile-Load Errors . . . . .	17
1.60	TDSDeutsch.guide/Menu Project . . . . .	17
1.61	TDSDeutsch.guide/Project-New . . . . .	18
1.62	TDSDeutsch.guide/Project-Open . . . . .	18
1.63	TDSDeutsch.guide/Project-Save . . . . .	18
1.64	TDSDeutsch.guide/Project-Save As . . . . .	18
1.65	TDSDeutsch.guide/Project-Close . . . . .	18
1.66	TDSDeutsch.guide/Project-Translators . . . . .	19
1.67	TDSDeutsch.guide/Project-Linker . . . . .	21
1.68	TDSDeutsch.guide/Project-Debugger . . . . .	22

---

1.69	TDSDeutsch.guide/Project-Command	23
1.70	TDSDeutsch.guide/Project-Modules	23
1.71	TDSDeutsch.guide/Project-Options	23
1.72	TDSDeutsch.guide/Menu Settings	25
1.73	TDSDeutsch.guide/Settings-AutoIndent	25
1.74	TDSDeutsch.guide/Settings-WordWrap	25
1.75	TDSDeutsch.guide/Settings-OverStrike	26
1.76	TDSDeutsch.guide/Settings-Create Icons?	26
1.77	TDSDeutsch.guide/Settings-Editor	26
1.78	TDSDeutsch.guide/Settings-Display	27
1.79	TDSDeutsch.guide/Settings-KeyBoard	28
1.80	TDSDeutsch.guide/Settings-References	29
1.81	TDSDeutsch.guide/Settings-Load Settings	29
1.82	TDSDeutsch.guide/Settings-Save Settings	30
1.83	TDSDeutsch.guide/Settings-Save Settings As	30
1.84	TDSDeutsch.guide/ARexx Commands	30
1.85	TDSDeutsch.guide/ABOUT	31
1.86	TDSDeutsch.guide/BACKSPACE	31
1.87	TDSDeutsch.guide/BUILD	32
1.88	TDSDeutsch.guide/CLOSE	32
1.89	TDSDeutsch.guide/CMDSHELL	32
1.90	TDSDeutsch.guide/COMPILE	32
1.91	TDSDeutsch.guide/COPY	33
1.92	TDSDeutsch.guide/CURSOR	33
1.93	TDSDeutsch.guide/CUT	33
1.94	TDSDeutsch.guide/DEBUG	33
1.95	TDSDeutsch.guide/DELETE	34
1.96	TDSDeutsch.guide/DIR	34
1.97	TDSDeutsch.guide/ERASE	34
1.98	TDSDeutsch.guide/FIND	34
1.99	TDSDeutsch.guide/FIRSTCAPITAL	35
1.100	TDSDeutsch.guide/FORMAT	35
1.101	TDSDeutsch.guide/GOTOBOOKMARK	35
1.102	TDSDeutsch.guide/GOTOCOLUMN	36
1.103	TDSDeutsch.guide/GOTOFILE	36
1.104	TDSDeutsch.guide/GOTOLINE	36
1.105	TDSDeutsch.guide/HIDE	36
1.106	TDSDeutsch.guide/ICONIFY	36
1.107	TDSDeutsch.guide/INDENT	37

1.108TDSDeutsch.guide/INSERT . . . . .	37
1.109TDSDeutsch.guide/KEYBOARD . . . . .	37
1.110TDSDeutsch.guide/LOAD . . . . .	38
1.111TDSDeutsch.guide/LOWERCASE . . . . .	38
1.112TDSDeutsch.guide/MARK . . . . .	38
1.113TDSDeutsch.guide/NEW . . . . .	38
1.114TDSDeutsch.guide/NEXT . . . . .	39
1.115TDSDeutsch.guide/OPEN . . . . .	39
1.116TDSDeutsch.guide/PASTE . . . . .	39
1.117TDSDeutsch.guide/POSITION . . . . .	40
1.118TDSDeutsch.guide/PREVIOUS . . . . .	40
1.119TDSDeutsch.guide/PROJECT . . . . .	40
1.120TDSDeutsch.guide/PROTECT . . . . .	40
1.121TDSDeutsch.guide/QUERY . . . . .	41
1.122TDSDeutsch.guide/QUIT . . . . .	41
1.123TDSDeutsch.guide/REDO . . . . .	41
1.124TDSDeutsch.guide/REPLACE . . . . .	41
1.125TDSDeutsch.guide/REQUESTFILE . . . . .	42
1.126TDSDeutsch.guide/REQUESTNOTIFY . . . . .	42
1.127TDSDeutsch.guide/REQUESTNUMBER . . . . .	42
1.128TDSDeutsch.guide/REQUESTRESPONSE . . . . .	42
1.129TDSDeutsch.guide/REQUESTSTRING . . . . .	43
1.130TDSDeutsch.guide/REVEAL . . . . .	43
1.131TDSDeutsch.guide/RUN . . . . .	43
1.132TDSDeutsch.guide/RX . . . . .	43
1.133TDSDeutsch.guide/SAVE . . . . .	43
1.134TDSDeutsch.guide/SAVEAS . . . . .	44
1.135TDSDeutsch.guide/SET . . . . .	44
1.136TDSDeutsch.guide/SETBOOKMARK . . . . .	45
1.137TDSDeutsch.guide/SETTINGS . . . . .	45
1.138TDSDeutsch.guide/SPLITLINE . . . . .	45
1.139TDSDeutsch.guide/STOP . . . . .	45
1.140TDSDeutsch.guide/TEXT . . . . .	46
1.141TDSDeutsch.guide/UNDO . . . . .	46
1.142TDSDeutsch.guide/UPPERCASE . . . . .	46
1.143TDSDeutsch.guide/TMake . . . . .	46
1.144TDSDeutsch.guide/TRefs . . . . .	47
1.145TDSDeutsch.guide/Registration . . . . .	48
1.146TDSDeutsch.guide/Enhancements . . . . .	49
1.147TDSDeutsch.guide/Special Thanks . . . . .	49
1.148TDSDeutsch.guide/Copyright . . . . .	50

---

# Chapter 1

## TDSDeutsch

### 1.1 TDSDeutsch.guide

Twilight Development System (TDS) 2.04

\*\*\*\*\*

Diese Dokumentation beschreibt das 'Twilight Development System (TDS)', eine integrierte Entwicklungsumgebung für den Amiga.

Einleitung	Was ist 'TDS' ?
Systemanforderungen	Welche Hard- und Software ist notwendig ?
Installation	Was kommt wohin ?
Version	
Twilight Editor	
Twilight Make	
Twilight Reference Generator	
Registration	Wie bekommt man die vollständige Version ?
Erweiterungen	
Danksagungen	
Copyright	

### 1.2 TDSDeutsch.guide/Introduction

Einleitung

\*\*\*\*\*

Twilight Development System 'TDS' ist eine Umgebung für die Entwicklung von Software wie Turbo Pascal oder Borland C/C++. Das Hauptprogramm ist der leistungsfähige Texteditor 'Twilight Editor' (Ted) mit integriertem Projekt-Manager. Dieser vereinfacht und beschleunigt die Entwicklung von Programmen, die aus mehreren Quelltexten bestehen. Mit 'TDS' ist es möglich, mit einem einzigen Befehl die Quelltexte zu kompilieren und zu linken, und falls der Compiler Fehler findet, werden diese direkt vom Editor dargestellt. 'TDS' besitzt keinen eigenen Compiler oder Assembler, sondern kann jeden Compiler benutzen, den man direkt aus der Shell ausführen kann,

wie DICE C, SAS C, Lattice C, Aztec C, DevPac, A68k, PCQ, HCC, GNU-C, Amiga-E, Oberon und sogar Programme wie TeX, CatComp und MakeInfo. Für jeden von diesen Compilern gibt es einen zugehörigen Umsetzer, der den Fehlertext in ein vom Editor lesbares Format umsetzt. Will man einen Compiler benutzen, für den es keinen Umsetzer gibt, kann man sich einen eigenen Umsetzer schreiben, der automatisch vom Editor erkannt wird. Die Compilerphase wird parallel von dem Programm Twilight Make (TMake) durchgeführt, sodaß man weiter mit dem Editor arbeiten kann, ohne auf den Compiler warten zu müssen.

Twilight Editor (Ted) besitzt viele Funktionen, um das Erstellen von Programmen zu erleichtern. Die Anzahl der Texte, die gleichzeitig dargestellt werden können, und die Länge einer Textzeile sind nur vom freien Speicher abhängig. Für jeden Text erinnert sich Ted an alle Änderungen, und mit Undo und Redo ist es jederzeit möglich, diese rückgängig zu machen. Dem Editor stehen auch viele Funktionen zur Bearbeitung von horizontalen und vertikalen Blöcken (wie Schneiden, Kopieren, Einfügen und Einrücken) und zum Suchen und Ersetzen von Strings im Text zur Verfügung. Außerdem ist die Tastaturbelegung komplett programmierbar.

### 1.3 TDSDeutsch.guide/Requirements

#### Systemanforderungen

\*\*\*\*\*

Twilight Development System 'TDS' läuft auf jedem Amiga mit Kickstart 2.04 (V37). Um die Software in anderen Sprachen als Englisch zu benutzen können, ist die 'locale.library' library notwendig, die mit dem WB 2.1 und WB 3.0 vertrieben wird. Außerdem unterstützt der Editor auch die 'reqtools.library' V38 von Nico François (vielen Dank Nico für deine wunderbare Arbeit). Aber sie ist für die Ausführung des Programmes nicht notwendig.

### 1.4 TDSDeutsch.guide/Installation

#### Installation

\*\*\*\*\*

Für die Installation von 'TDS' ist das Programm 'Installer' von Commodore notwendig. Um 'TDS' zu installieren zweimal auf das Icon 'Install TDS' klicken und dann den Anweisungen folgen. Das Installations-Script ergänzt die Datei 'user-startup' mit einem Befehl zur Erstellung eines logischen Verzeichnisses 'TDS:', das auf das Verzeichnis der Programme zeigt. Abschließend hat man noch die Möglichkeit, einige Projektbeispiele zu installieren, mit deren Hilfe es leichter ist, eigene Projekte zu erstellen.

Falls das 'Installer' Programm nicht zu Verfügung steht, kann man die Software manuell installieren. Zuerst erstellt man ein Verzeichnis.

Danach alle Dateien dorthin kopieren. Zum Schluß die Datei  
'user-startup' mit dem Befehl 'assign TDS: <neues Verzeichnis>'  
ergänzen.

## 1.5 TDSDeutsch.guide/Version

Version

\*\*\*\*\*

Diese Version ist eine Weiterentwicklung des gleichnamigen Programms, das als 'Programm des Monats' auf dem 'AMIGA-Magazin' erschienen ist. Von Version 1.90 an ist es nur mehr unter Kickstart 2.04 (V37) und größer lauffähig. Das Format der Projektdateien ist verändert worden. Ted kann die alten Projektdateien laden und konvertiert sie automatisch in das neue Format. Die ARexx Befehle sind komplett verändert und erweitert worden (um den Standard des 'Amiga User Interface Style Guide' zu folgen), sodaß die ARexx-Makros für die alte Version korrigiert werden müssen.

Da ich nur einen normalen Amiga 1200 zum Entwickeln des Softwares benutze, kann ich das 'Enforcer' Tool leider nicht einsetzen. Danke an alle, die mir eventuelle Bugs und Enforcer Hits mitteilen. Außerdem sind Kritik und Vorschläge immer willkommen.

Die Software ist jetzt in 3 Sprachen erhältlich: Englisch (eingebaut), Deutsch und Italienisch (bald auch in Spanisch). Falls jemand das Programm in einer anderen Sprache übersetzen möchte, findet er/sie die erforderlichen Katalogdateien im Verzeichnis 'catalogs/source'.

## 1.6 TDSDeutsch.guide/Ted

Twilight Editor (Ted)

\*\*\*\*\*

'Ted' ist das Hauptprogramm des Pakets. Es kann entweder von der Workbench oder aus der Shell gestartet werden. Der Editor benutzt auf der Workbench die sogenannten 'AppWindows' Fenster, mit denen es sehr einfach ist, eine Datei zu öffnen: einfach das Icon der Datei mit der Maus auf einer der Fenster fallen lassen (so wie man es normalerweise tut, um eine Datei zu kopieren).

Workbench Aufruf  
Shell Aufruf  
Menu Datei  
Menu Editieren  
Menu Suchen  
Menu Kompilieren  
Menu Projekt

---

Menu Einstellungen  
ARexx Befehle

## 1.7 TDSDeutsch.guide/Ted Workbench

Workbench Aufruf  
=====

Um 'Ted' zu starten, nur auf das Icon 'Ted' doppelklicken. Um auch gleich am Start eine oder mehrere Dateien zu öffnen, diese mit gedrückter Shift Taste anklicken und dann 'Ted' starten.

'Ted' unterstützt folgende Tooltypes:

'STARTUP'

ARexx-Makro, das sofort nach dem Start aufgerufen werden soll

'PUBSCREEN'

Public-Screen, der vom Editor benutzt werden soll

'FONTNAME'

Fontname

'FONTSIZE'

Fonthöhe

'CX\_POPKEY'

Hotkey um 'Ted' aufzuwecken

'CX\_PRIORITY'

Priorität des Editors

'ICONIFY'

Startet den Editor im Icon-Modus

## 1.8 TDSDeutsch.guide/Ted Shell

Shell Aufruf  
=====

Aufruf: Ted FILE/M,PROJECT/K,STARTUP/K  
Ed FILE/M,PROJECT/K

'FILE/M'

Liste von Textdateien

'PROJECT/K'

Projektdatei

'STARTUP/K'

---

ARexx-Makro, das sofort nach dem Start aufgerufen werden soll

'Ed' ist ein Frontend für 'Ted' und dient zum Einbinden des Editors in anderen Programmen. Ruft man 'Ed' mehrmals auf, so wird nicht immer eine neue Version des Editors gestartet, sondern alle Dateien werden von derselben Version abgearbeitet.

## 1.9 TDSDeutsch.guide/Menu File

Menu File

=====

Dieses Menu enthält die Funktionen, um Texte zu öffnen, einzufügen, zu speichern und zu löschen. Außerdem ist es möglich, einen Text zeitweilig zu verbergen und ihn dann wieder hervorzuholen. Für jeden Text wird ein eigenes Fenster geöffnet. Die Anzahl der Fenster, die gleichzeitig geöffnet werden können, hängt allein von der Größe des freien Speichers ab.

Neue  
Öffnen  
Laden  
Einfügen  
Sichern  
Sichern als  
Alles sichern  
Löschen  
Neues Verzeichnis  
Verbergen  
Hervorbringen  
Schützen  
Info  
Iconify  
Ende

## 1.10 TDSDeutsch.guide/File-New

Datei/Neue

-----

Öffnet ein neues Fenster und erzeugt einen leeren Text.

## 1.11 TDSDeutsch.guide/File-Open

Datei/Öffnen

-----

Öffnet ein neues Fenster und lädt einen Text von der Diskette. Mit der Shift Taste kann man im Filerequester mehrere Dateien gleichzeitig anwählen.

## 1.12 TDSDeutsch.guide/File-Load

Datei/Laden

-----

Lädt einen Text in das aktuelle Fenster.

## 1.13 TDSDeutsch.guide/File-Insert

Datei/Einfügen

-----

Fügt einen Text an der Position des Cursors ein.

## 1.14 TDSDeutsch.guide/File-Save

Datei/Sichern

-----

Speichert einen Text mit dem alten Namen.

## 1.15 TDSDeutsch.guide/File-Save As

Datei/Sichern als

-----

Speichert einen Text mit einem neuen Namen.

## 1.16 TDSDeutsch.guide/File-Save Changed

Datei/Alles Sichern

-----

Speichert alle Texte, die verändert worden sind.

## 1.17 TDSDeutsch.guide/File-Delete

Datei/Löschen

-----

Löscht eine Datei (fragt um Bestätigung).

## 1.18 TDSDeutsch.guide/File-Current Dir

Datei/Neues Verzeichnis

-----

Ändert das aktuelle Verzeichnis.

## 1.19 TDSDeutsch.guide/File-Hide

Datei/Verbergen

-----

Schließt zeitweilig das aktuelle Fenster. Der Text bleibt aber im Speicher vorhanden und mit Hervorbringen kann er wieder hervorgebracht werden. Falls es das letzte Fenster war, wird das Program in den Icon-Modus versetzt. (Siehe Iconfiy)

## 1.20 TDSDeutsch.guide/File-Reveal

Datei/Hervorbringen

-----

Öffnet einen Requester, in dem alle Texte dargestellt werden, die sich im Speicher befinden (auch jene zeitweilig geschlossenen) und ermöglicht, den Text, den man bearbeiten will, auszuwählen.

## 1.21 TDSDeutsch.guide/File-Protect

Datei/Schützen

-----

Öffnet einen Requester mit der Anmerkung und die Schutzbits der aktuellen Datei.

## 1.22 TDSDeutsch.guide/File-About

Datei/Info

-----

Stellt einige Daten des Programmes dar und zeigt den freien Speicher an. Falls ein Keyfile installiert ist, sollte der Name des Benutzer dargestellt werden sein, andernfalls erscheint der Text 'Nicht registrierte Demo-Version'.

## 1.23 TDSDeutsch.guide/File-Iconify

Datei/Iconify

-----

Dieser Befehl versetzt Ted in den Icon-Modus. Es werden alle Fenster und der Bildschirm geschlossen, aber die Texte bleiben im Speicher erhalten. Auf der Workbench erscheint ein Icon, mit dem der Editor wieder hervorgebracht werden kann. Ted installiert sich außerdem als Commodity und kann somit auch mit dem Programm 'Exchange' oder mit einem Hotkey aufgeweckt werden. Den Hotkey setzt man entweder mit dem Tooltype CX\_POPKEY oder mit dem Editor Requester.

## 1.24 TDSDeutsch.guide/File-Quit

Datei/Ende

-----

Verläßt das Programm.

## 1.25 TDSDeutsch.guide/Menu Edit

## Menu Editieren

=====

Dieses Menu besitzt alle Funktionen zum Arbeiten mit Textabschnitten (Blöcke). Der Editor verwaltet zwei Arten von Blöcken: horizontale und vertikale. Um einen horizontalen Block zu markieren, braucht man nur die Maus an den Blockanfang zu setzen und die linke Maustaste zu drücken. Die Maus mit gedrückter Maustaste an das Blockende zu bewegen und die Maustaste loszulassen. Um einen vertikalen Block zu markieren, die gleiche Operation mit gedrückter Alt Taste durchführen. Um ein einzelnes Wort zu markieren, zweimal die linke Maustaste drücken. Um eine ganze Zeile zu markieren, dieselbe Aktion mit gedrückter Shift Taste ausführen. Es ist auch möglich, einen Block mit den Funktionen Markieren, Vertikal markieren und den Cursortasten auszuwählen.

- Markieren
- Vertikal markieren
- Alles markieren
- Schneiden
- Kopieren
- Einfügen
- Vertikal einfügen
- Löschen
- Sichern
- Einrücken
- Verändern in
- Formatieren
- Undo
- Redo

## 1.26 TDSDeutsch.guide/Edit-Mark

### Editieren/Markieren

-----

Markiert einen Block mit den Cursortasten.

## 1.27 TDSDeutsch.guide/Edit-Mark Vertical

### Editieren/Vertikal markieren

-----

Markiert einen vertikalen Block mit den Cursortasten.

## 1.28 TDSDeutsch.guide/Edit-Mark All

Editieren/Alles markieren

-----

Markiert die ganze Datei.

## 1.29 TDSDeutsch.guide/Edit-Cut

Editieren/Schneiden

-----

Entfernt den Block aus dem Text und kopiert ihn in das Clipboard.

## 1.30 TDSDeutsch.guide/Edit-Copy

Editieren/Kopieren

-----

Kopiert den Block in das Clipboard, ohne ihn aus dem Text zu entfernen.

## 1.31 TDSDeutsch.guide/Edit-Paste

Editieren/Einfügen

-----

Falls ein Block ausgewählt worden ist, wird dieser mit dem Inhalt des Clipboards ersetzt. Andernfalls wird der Inhalt des Clipboards im Text eingefügt.

## 1.32 TDSDeutsch.guide/Edit-Paste Vertical

Editieren/Vertikal einfügen

-----

Fügt einen Block vertikal ein.

## 1.33 TDSDeutsch.guide/Edit-Erase

Editieren/Löschen

-----

Entfernt einen Block aus dem Text, ohne ihn in das Clipboard zu kopieren.

### 1.34 TDSDeutsch.guide/Edit-Save

Editieren/Sichern

-----

Speichert den Block als Datei.

### 1.35 TDSDeutsch.guide/Edit-Indent

Editieren/Einrücken

-----

hat ein Untermenü mit 2 Optionen:

'Vorwärts'

Versetzt den Block um eine Stelle nach rechts.

'Rückwärts'

Versetzt den Block um eine Stelle nach links.

### 1.36 TDSDeutsch.guide/Edit-Change To

Editieren/Verändern in

-----

hat ein Untermenü mit 3 Optionen. Falls kein Block markiert ist, verändern diese Funktionen das Wort am Cursor:

'Groß'

Konvertiert den Block oder das Wort in Großbuchstaben.

'Klein'

Konvertiert den Block oder das Wort in Kleinbuchstaben.

'Erster groß'

Verändert jedes Wort im Block oder das Wort so, daß der erste Buchstabe groß und der Rest klein ist.

## 1.37 TDSDeutsch.guide/Edit-Format

Editieren/Formatieren

-----

Mit diesem Befehl ist es möglich, einen Absatz zu formatieren. Der Absatz beginnt mit der Zeile, in der sich der Cursor befindet, und endet mit der ersten leeren Zeile. Die Randabstände für den Absatz werden mit 'Linker Rand' und 'Rechter Rand' des Editor Requesters gesetzt.

## 1.38 TDSDeutsch.guide/Edit-Undo

Editieren/Undo

-----

Mit dieser Funktion ist es möglich, alle Änderungen, die an einer Datei durchgeführt worden sind, rückgängig zu machen. Ted speichert für jede Datei eine maximale Anzahl an Änderungen, die im Editor Requester gesetzt werden können.

## 1.39 TDSDeutsch.guide/Edit-Redo

Editieren/Redo

-----

Mit dieser Funktion ist es möglich, alle Änderungen, die an einer Datei durchgeführt worden sind, wieder herzustellen. Ted speichert für jede Datei eine maximale Anzahl an Änderungen, die im Editor Requester gesetzt werden können.

## 1.40 TDSDeutsch.guide/Menu Search

Menu Suchen

=====

Dieses Menu besitzt folgende Befehle: Suchen und Ersetzen von Strings, Positionierung an einer bestimmten Zeile, Suche der Klammer, die der Klammer am Cursor entspricht, Auskunft über ein bestimmtes Wort. Außerdem ermöglicht es das Setzen und Auffinden von Sprungmarken.

Suchen  
Ersetzen  
Nächstes

---

Vorheriges  
Setze Sprungmarke  
Gehe Sprungmarke  
Gehe zu  
Suche Klammer  
Suche Referenz

## 1.41 TDSDeutsch.guide/Search-Find

Suchen/Suchen  
-----

Öffnet einen Requester, in dem der Suchstring eingegeben wird, und die folgenden Optionen ausgewählt werden können. Falls ein Block markiert ist, wird dieser automatisch als Suchstring eingesetzt.

'Groß <> Klein'  
Unterscheidet zwischen Groß- und Kleinschreibung.

'Ganze Wörter'  
Sucht nur nach ganzen Worten.

'Wildcards'  
'?' entspricht einem beliebigen Buchstaben.  
z.B. 'd??' entspricht 'der', 'die', usw.

## 1.42 TDSDeutsch.guide/Search-Replace

Suchen/Ersetzen  
-----

Öffnet einen Requester, in dem der Suchstring, der Ersatzstring und die gleichen Optionen wie Suchen eingegeben werden. Falls ein Block markiert ist, wird dieser automatisch als Suchstring eingesetzt.

## 1.43 TDSDeutsch.guide/Search-Next

Suchen/Nächstes  
-----

Wiederholt den zuletzt ausgeführten Befehl (Suchen oder Ersetzen) vorwärts suchend.

---

## 1.44 TDSDeutsch.guide/Search-Previous

Suchen/Vorheriges

-----

Wiederholt den zuletzt ausgeführten Befehl (Suchen oder Ersetzen) rückwärts suchend.

## 1.45 TDSDeutsch.guide/Search-Set Bookmark

Suchen/Setze Sprungmarke

-----

Setzt eine Sprungmarke an der Cursorposition.

## 1.46 TDSDeutsch.guide/Search-Goto Bookmark

Suchen/Gehe Sprungmarke

-----

Öffnet einen Requester mit allen gesetzten Sprungmarken. Mit 'Gehe' die angewählte Sprungmarke zurückrufen, mit 'Entfernen' aus der Liste entfernen.

## 1.47 TDSDeutsch.guide/Search-Goto Line

Suchen/Gehe zu

-----

Öffnet einen Requester, in dem die Zeile, auf der man sich positionieren will, eingegeben wird.

## 1.48 TDSDeutsch.guide/Search-Match Bracket

Suchen/Suche Klammer

-----

Sucht die Klammer, die der Klammer am Cursor entspricht.  
z.B.: '(' entspricht ')'

## 1.49 TDSDeutsch.guide/Search-Find Reference

Suchen/Suche Referenz

-----

Sucht in den Referenzdateien das Wort am Cursor. Wenn es gefunden worden ist, lädt es die Datei und positioniert den Cursor auf die entsprechende Zeile. Die Referenzdateien werden mittels dem Referenzen Requester angegeben. Das Format einer Referenzdatei ist in TRefs beschrieben.

## 1.50 TDSDeutsch.guide/Menu Compile

Menu Kompilieren

=====

Dieses Menu besitzt die Befehle für das Kompilieren eines Quelltextes, Erstellung eines ganzes Programmes oder Ausführung des fertigen Programms. Alle Funktionen benutzen das Projekt, das mit den Befehlen des Menus Projekt erstellt wird.

Die Befehle Kompilieren, Erstellen, und Alles erstellen werden nicht direkt von Ted ausgeführt, sondern an das Programm TMake weitergeleitet, das parallel zum Editor läuft. Somit kann man weiter mit dem Editor arbeiten, ohne auf den Compiler warten zu müssen. Eventuelle Fehler werden dann an Ted zurückgeleitet und mit den Befehlen Nächster Fehler und Vorheriger Fehler angezeigt. TMake öffnet ein eigenes Konsolenfenster, in dem man die Ausführung verfolgen und mit Ctrl-C abbrechen kann. Falls diese Eigenschaft nicht erwünscht ist, kann man sie mit 'Kein TMake Fenster' des Optionen Requesters abschalten.

Kompilieren  
Erstellen  
Alles erstellen  
Stop  
Ausführen  
Debug  
Nächster Fehler  
Vorheriger Fehler  
Fehler laden

## 1.51 TDSDeutsch.guide/Compile-Compile

Kompilieren/Kompilieren

-----

Kompiliert den Quelltext, der sich im aktuellen Fenster befindet.

---

## 1.52 TDSDeutsch.guide/Compile-Build

Kompilieren/Erstellen

-----

Kompiliert alle Quelltexte, die verändert worden sind und linkt diese zum ausführbaren Programm zusammen.

## 1.53 TDSDeutsch.guide/Compile-Build All

Kompilieren/Alles erstellen

-----

Kompiliert alle Quelltexte, unabhängig davon, ob sie verändert worden sind oder nicht. Linkt diese zum ausführbaren Programm zusammen.

## 1.54 TDSDeutsch.guide/Compile-Stop

Kompilieren/Stop

-----

Hält TMake an. Diese Funktion ist nützlich, wenn die 'No TMake Window' Option gesetzt ist und es nicht möglich ist, TMake mit Ctrl-C zu unterbrechen.

## 1.55 TDSDeutsch.guide/Compile-Run

Kompilieren/Ausführen

-----

Startet das Programm.

## 1.56 TDSDeutsch.guide/Compile-Debug

Kompilieren/Debug

-----

Startet den Debugger.

## 1.57 TDSDeutsch.guide/Compile-Next Error

Kompilieren/Nächster Fehler

-----

Diese Funktion zeigt den nächsten Fehler in der Liste an. Der Cursor wird an jener Zeile positioniert, an der der Fehler gefunden worden ist, und die Fehlermeldung wird angezeigt.

## 1.58 TDSDeutsch.guide/Compile-Previous Error

Kompilieren/Vorheriger Fehler

-----

Diese Funktion zeigt den vorherigen Fehler in der Liste an. Der Cursor wird an jener Zeile positioniert, an der der Fehler gefunden worden ist und die Fehlermeldung wird angezeigt.

## 1.59 TDSDeutsch.guide/Compile-Load Errors

Kompilieren/Fehler laden

-----

Öffnet ein Fenster und lädt die Fehlermeldungen, wie sie vom Compiler oder Linker zurückgegeben werden.

## 1.60 TDSDeutsch.guide/Menu Project

Menu Projekt

=====

In diesem Menu befinden sich alle Befehle für das Erstellen von Projekten. Im Projekt werden die Namen der Quelltexte (Module), die Optionen für die Übersetzer (Compiler, Assembler, usw.), Linker und Debugger, sowie die Arbeitsverzeichnisse eingegeben. Wenn einmal ein Projekt erstellt worden ist, kann man die Befehle Kompilieren, Erstellen, und Alles erstellen einsetzen, um einen einzelnen Quelltext zu kompilieren oder das ganze Programm zu erstellen.

Neues  
Öffnen  
Sichern  
Sichern als  
Schließen  
Übersetzer

Linker  
Debugger  
Befehle  
Module  
Optionen

## 1.61 TDSDeutsch.guide/Project-New

Projekt/Neues  
-----

Erzeugt ein leeres Projekt.

## 1.62 TDSDeutsch.guide/Project-Open

Projekt/Öffnen  
-----

Lädt eine Projektdatei.

## 1.63 TDSDeutsch.guide/Project-Save

Projekt/Sichern  
-----

Speichert ein Projekt mit dem alten Namen.

## 1.64 TDSDeutsch.guide/Project-Save As

Projekt/Sichern als  
-----

Speichert ein Projekt mit einem neuen Namen (der Dateiname muß mit  
'\prj' enden).

## 1.65 TDSDeutsch.guide/Project-Close

Projekt/Schließen

-----

Schließt das aktuelle Projekt.

## 1.66 TDSDeutsch.guide/Project-Translators

Projekt/Übersetzer

-----

Öffnet einen Requester, mit dem man die Übersetzer des Projektes definiert. Ein Übersetzer ist ein Compiler, Assembler oder jedes andere Programm, das eine Quelldatei in eine Objektdaten 'übersetzt'. Wenn TMake versucht, eine Quelldatei zu übersetzen, sucht es in der Liste der Übersetzer nach einer Endung, die der Endung der Quelldatei entspricht. Nachdem die Quelldatei kompiliert worden ist, wird geprüft, ob die Endung der Objektdaten mit der Endung, die vom Linker benutzt wird, übereinstimmt. Ist das nicht der Fall, wird aus der Objektdaten eine Quelldatei und der Ablauf fängt wieder ab 'Suche eines Übersetzers an'. So kann man einen Compiler benutzen, der eine Quelldatei in eine Assemblerdatei kompiliert. Diese wird dann vom Assembler übersetzt und zum Schluß vom Linker zum ausführbaren Programm zusammengesetzt.

Mit 'Ergänzen', 'Entfernen', 'Editieren', '+', '-', kann man die Übersetzer ergänzen, entfernen, editieren und ordnen. Um einen Übersetzer zu modifizieren, das Gadget 'Editieren' anwählen, oder auf den Namen des Übersetzers doppelklicken. Dabei wird der 'Übersetzer' Requester geöffnet.

'Name'

Name des Übersetzers

'Befehl'

Befehl des Übersetzers

z.B. "sc" (für SAS C)

'Debug Opt.'

'End Opt.'

Optionen des Übersetzers. Die 'Debug Opt.' Optionen werden benutzt, falls die 'Debug Option' im Optionen Requester gesetzt ist, andernfalls die 'End Opt.' Optionen.

Die folgenden Strings haben eine besondere Bedeutung:

'%src'

Name der Quelldatei.

'%mod'

Name der Quelldatei ohne Endung.

'%base'

Name der Quelldatei ohne Endung und Pfad.

`'%obj'`  
Name der Objektdatei.

`'%opt'`  
Lokale Optionen einer Quelldatei.

`'%err'`  
Name der Fehlerdatei (falls nicht vorhanden, wird der Standard Output verwendet).

z.B.  
`'"-d -o%obj %src" und die Quelldatei "text.c"' wird in  
'-d -otext.o text.c' umgewandelt.`

`'Quell End.'`  
Endung der Quelldateien.

`'Object End.'`  
Endung der Objektdateien.

`'Object Ver.'`  
Verzeichnis der Objektdateien.

`'Keine Warnungen'`  
Falls gesetzt, ignoriert TMake alle Warnungen.

`'Include prüfen'`  
Option nur für Quelldateien in C: kontrolliert für jede Quelldatei, ob eine Includedatei verändert worden ist. In diesem Fall wird die Quelldatei kompiliert, auch falls sie selbst nicht verändert worden ist. Es werden aber nur die Includedateien in diesem Format kontrolliert:

`'#include "....."'`

aber nicht:

`'#include <.....>'`

`'Ein Durchlauf'`  
Falls gesetzt, benutzt TMake nur einen einzigen Übersetzer für die Quelldatei und kontrolliert nicht, ob die Endung der Objektdatei mit der Endung des Linkers übereinstimmt.

`'Umsetzer auswählen'`

`'Umsetzer'`  
Mit diesen Gadgets wird der Umsetzer für den Compiler/Assembler ausgewählt. Der Umsetzer dient dazu, die Fehlermeldungen, die vom Compiler/Assembler zurückgegeben werden, in ein Format umzuwandeln, das danach vom Editor eingelesen werden kann. In der Liste werden alle verfügbaren Umsetzer, die sich im Verzeichnis `'TDS:converters'` befinden, angezeigt. Falls man einen Compiler benutzen möchte, für den es keinen passenden Umsetzer gibt, ist es möglich sich einen eigenen Umsetzer zu schreiben. Dieses Programm wird von TMake nach dem Compiler aufgerufen und erhält die Fehlermeldungen aus dem Standard-Input. Nach der Umwandlung

müssen diese mit dem folgenden Format auf dem Standard-Output ausgegeben werden:

```
MyConverter <Compiler_Fehlerdatei >Ted_Fehlerdatei Quelldatei
```

```
'<test.c> 10 2 E <Error Message>' für einen Fehler
```

```
'<test.c> 21 5 W <Error Message>' für eine Warnung
```

wobei

```
<test.c>          : Quelldatei
```

```
10                : Zeile
```

```
2                 : optionale Spalte
```

```
E or W           : Art der Meldung
```

```
<Error Message> : Fehlertext
```

Das Umsetzer Programm bekommt außerdem den Namen der Quelldatei als erstes Argument. Das kann sehr hilfreich sein, falls der Compiler den Namen der Quelldatei nicht mit den Fehlermeldungen ausgibt.

## 1.67 TDSDeutsch.guide/Project-Linker

Projekt/Linker

-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen des Linkers:

'Befehl'

Befehl des Linkers

e.g. "slink" (für SAS C)

'Debug Opt.'

'End Opt.'

Optionen des Linkers. Die 'Debug Opt.' Optionen werden benutzt, falls die 'Debug Option' im Optionen Requester gesetzt ist, andernfalls die 'End Opt.' Optionen.

Die folgenden Strings haben eine besondere Bedeutung:

'%obj'

Namen der Objektdaten.

'%lnk'

Name der Datei, die die Namen der Objektdaten enthält.

'%lib'

Liste der Libraries, die mit 'Libraries' angegeben werden.

'%exe'

Name der ausführbaren Datei.

'%err'

Name der Fehlerdatei (falls nicht vorhanden, wird der Standard Output verwendet).

z.B.  
`FROM lib:c.o %obj TO %exe LIB %lib`  
mit  
`test.o` und `sub.o` als Objektdateien,  
`lib:lc.lib` und `lib:amiga.lib` als Libraries und  
`test` als ausführbare Datei  
wird in  
`FROM lib:c.o test.o sub.o TO test LIB lib:lc.lib lib:amiga.lib`  
umgewandelt.

`Object End.`  
Endung der Objektdateien.

`Libraries`  
Liste der Libraries. Mit `Ergänzen`, `Entfernen`, `+`, `-`, kann  
man die Libraries ergänzen, entfernen oder ordnen.

## 1.68 TDSDeutsch.guide/Project-Debugger

Projekt/Debugger  
-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen des Debuggers:

`Befehl`  
Befehl des Debuggers.  
z.B. "cpr" (für SAS C)

`Optionen`  
Optionen des Debuggers.

Die folgenden Strings haben eine besondere Bedeutung:

`%exe`  
Name der ausführbaren Datei.

`%arg`  
Argumentzeile, die mit dem Optionen Requester angegeben wird.

`%src`  
Name der aktuellen Quelldatei.

`%mod`  
Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung.

`%base`  
Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung und Pfad.

`%screen`  
Name des Public-Screen, auf dem der Editor läuft.

Diese Optionen sind sehr hilfreich, wenn man den Amiga-E oder den  
TeX Compiler benutzt. In diesem Fall kann man mehrere Quelldateien

in einem einzigen Projekt verwalten, und nur die aktuelle Datei ausführen oder anzeigen (siehe die Beispielprojekte).

## 1.69 TDSDeutsch.guide/Project-Command

Projekt/Befehle

-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen für die Ausführung der Befehle:

`'Befehl Pfad'`

Enthält die Verzeichnisse, in denen sich die Befehle befinden.  
Falls die Liste leer ist, wird der aktuelle Pfad verwendet.

`'Stackgröße'`

Gibt die Größe des Stacks an.

`'Fenster'`

Gibt den Namen des Konsolenfensters an.

## 1.70 TDSDeutsch.guide/Project-Modules

Projekt/Module

-----

Öffnet einen Requester mit der Liste der Quelldateien und eventuellen Objektdateien. Mit `'Ergänzen'`, `'Entfernen'`, `'+'`, `'-'`, kann man die Module ergänzen, entfernen oder ordnen. Mit `'Editieren'` kann man die lokalen Optionen eines Moduls eingeben, während mit `'Load'` das Modul in den Editor geladen wird.

## 1.71 TDSDeutsch.guide/Project-Options

Projekt/Optionen

-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen für das Projekt:

`'Programm'`

Name der ausführbaren Datei.

Die folgenden Strings haben eine besondere Bedeutung:

`'%src'`

Name der aktuellen Quelldatei.

`'%mod'`

Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung.

`'%base'`

Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung und Pfad.

Diese Optionen sind sehr hilfreich, wenn man den Amiga-E oder den TeX Compiler benutzt. In diesem Fall kann man mehrere Quelldateien in einem einzigen Projekt verwalten, und nur die aktuelle Datei ausführen oder anzeigen (siehe die Beispielprojekte).

`'Argumente'`

Argumentzeile des Programms (wird von Ausführen und Debug benutzt).

Die folgenden Strings haben eine besondere Bedeutung:

`'%src'`

Name der aktuellen Quelldatei.

`'%mod'`

Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung.

`'%base'`

Name der aktuellen Quelldatei ohne Endung und Pfad.

`'%screen'`

Name des Public-Screen, auf dem der Editor läuft.

Diese Optionen sind sehr hilfreich, wenn man den Amiga-E oder den TeX Compiler benutzt. In diesem Fall kann man mehrere Quelldateien in einem einzigen Projekt verwalten, und nur die aktuelle Datei ausführen oder anzeigen (siehe die Beispielprojekte).

`'Fenster'`

Name des Konsolenfensters, das vom Programm benutzt wird. Es wird aber nur geöffnet, wenn die 'Öffne Fenster' Option gesetzt ist.

`'Quellverzeichnisse'`

Liste der Verzeichnisse, in denen die Quelldateien und Includedateien gesucht werden, falls ein Fehler aufgetreten ist. Mit 'Ergänzen' und 'Entfernen' kann man die Verzeichnisse ergänzen oder entfernen.

`'Debug Option'`

Falls gesetzt, werden die Debug Optionen benutzt, andernfalls die End Optionen.

`'Kein Linker'`

Falls gesetzt, ruft TMake den Linker nicht auf (z.B. Amiga-E benutzt keinen Linker).

`'Kein Requester'`

Falls gesetzt, öffnet TMake keinen Requester, nachdem eine Quelldatei kompiliert oder ein Projekt vervollständigt worden ist. Fehlermeldungen werden jedoch immer angezeigt.

---

**'Kein TMake Fenster'**

Falls gesetzt, öffnet TMake das Konsolenfenster nicht und arbeitet komplett im Hintergrund. Um es zu unterbrechen, muß der Stop Befehl benutzt werden.

**'Öffne Fenster'**

Falls gesetzt, öffnet Ted ein Konsolenfenster für die Ausführen und Debug Befehle.

**'Auto. öffnen'**

Falls gesetzt, öffnet Ted automatisch alle Module, die sich im Editor befanden, nachdem das Projekt gesichert oder geschlossen worden ist.

## 1.72 TDSDeutsch.guide/Menu Settings

**Menu Einstellungen**

=====

Mit diesem Menu gibt man die Voreinstellungen des Editors ein.

Einrückung  
Wortumbruch  
Überschreiben  
Icons erzeugen?  
Editor  
Bildschirm  
Tastatur  
Referenzen  
Laden  
Sichern  
Sichern als

## 1.73 TDSDeutsch.guide/Settings-AutoIndent

**Einstellungen/Einrückung**

-----

Aktiviert die automatische Einrückung am Anfang der Zeile.

## 1.74 TDSDeutsch.guide/Settings-WordWrap

**Einstellungen/Wortumbruch**

-----

Aktiviert den automatischen Umbruch am Ende der Zeile.

---

## 1.75 TDSDeutsch.guide/Settings-OverStrike

Einstellungen/Überschreiben

-----

Aktiviert den Überschreibmodus.

## 1.76 TDSDeutsch.guide/Settings-Create Icons?

Einstellungen/Icons erzeugen?

-----

Mit dieser Option speichert Ted für jede Datei auch ein Icon ab. Außerdem wird in der ``.info'` Datei die Position und die Größe des Fensters, sowie die Position des Cursors vermerkt. Welche ``.info'` Datei dabei verwendet wird, hängt vom Zusatz der Datei ab. Zuerst sucht Ted nach `ENV:TDS/def_XXX.info'` oder `ENV:SYS/def_XXX.info'`, wobei XXX der Zusatz der Datei ist. Wird z.B die Datei `mydoc.txt'` gesichert, die noch kein Icon hat, so sucht Ted nach den ``.info'` Dateien `ENV:TDS/def_TXT.info'` oder `ENV:SYS/def_TXT.info'`. Im Verzeichnis `ENV:TDS'` befinden sich bereits einige Icons, aber es ist natürlich möglich, neue Icons hinzufügen oder die vorhandenen zu modifizieren.

## 1.77 TDSDeutsch.guide/Settings-Editor

Einstellungen/Editor

-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen für den Editor:

`'Requester'`

Mit dieser Option wird angegeben, welcher Filerequester verwendet werden soll (`'ASL'` oder `'ReqTools'`), wobei `'ReqTools'` die `'reqtools.library'` V38 von Nico François benötigt.

`'Tab. Breite'`

Gibt die Länge des Tabulators an.

`'Linker Rand'`

`'Rechter Rand'`

Gibt den linken und rechten Rand an (wird von Wordumbruch und Format verwendet).

`'Max. Änderung.'`

Gibt die maximale Anzahl von Änderungen an, die in einem Text rückgängig gemacht werden können.

---

**'Auto. Verzög.'**

Gibt die Zeit, nach der die Texte automatisch gespeichert werden, in Minuten an.

**'Priorität'**

Gibt die Priorität des Prozesses an, mit dem der Editor ausgeführt wird.

**'Einrückung'**

Aktiviert die automatische Einrückung am Anfang der Zeile.

**'Wortumbruch'**

Aktiviert den automatischen Umbruch am Ende der Zeile.

**'Überschreiben'**

Aktiviert den Überschreibmodus.

**'WrapCursor'**

Mit dieser Option gibt man das Verhalten des Cursors am Ende der Zeile an. Falls gesetzt, springt er automatisch an den Anfang der nächsten Zeile, andernfalls geht er weiter auf der selben Zeile.

**'Entf. Leerz.'**

Entfernt die Leerzeichen am Ende jeder Zeile, die verändert wird.

**'Auto. Sichern'**

Aktiviert das automatische Speichern der Texte, die verändert worden sind.

**'Backup'**

Falls ein Text gespeichert wird, der schon vorhanden ist, wird dieser in '#?.bak' umbenannt und im Verzeichnis 'Backup Ver.' gespeichert.

**'Backup Ver.'**

Gibt das Verzeichnis an, in dem die Backupdateien gespeichert werden sollen. Falls kein Verzeichnis angegeben wird, wird die Backupdatei im gleichen Verzeichnis der Originaldatei erzeugt. Damit die Erzeugung der Backupdatei möglichst schnell erfolgen kann, ist es besser, ein Verzeichnis zu benutzen, das sich auf dem selben Laufwerk befindet. Damit muß das Programm nur den Dateinamen ändern, andernfalls ist es notwendig, die gesamte Datei zu kopieren.

**'Hilfe'**

Name des Hilfstextes, der für die On-line Hilfe benutzt werden soll.

**'Hotkey'**

Hotkey um Ted aus dem Icon-Modus aufzuwecken.

## 1.78 TDSDeutsch.guide/Settings-Display

---

## Einstellungen/Bildschirm

-----

Öffnet einen Requester mit den Optionen für den Bildschirm:

'Screen'

Gibt den Bildschirm-Modus an.

'Font'

Gibt den Font für die Textausgabe des Editors an (es können nur Fonts mit einheitlicher Breite verwendet werden).

'Public Screen'

Name des Public-Screen, der von Ted verwendet werden soll.

'Fenster Links'

'Fenster Oben'

'Fenster Breite'

'Fenster Höhe'

Gibt die Position und Größe eines neues Fensters an. Falls die 'Autogröße' Option gesetzt ist, gelten diese Einstellungen nur für das erste Fenster. Mit 'Fenster Breite' = 0 benutzt das Fenster die ganze Breite des Bildschirms, mit 'Fenster Höhe' = 0 die ganze Höhe.

'Type'

Gibt den Bildschirm-Typ an.

'Edit Palette'

Öffnet einen Requester um die Farben des Bildschirms zu ändern (nur möglich falls Ted einen eigenen Bildschirm benutzt).

'Autogröße'

Falls gesetzt, wird jedes neues Fenster mit der Größe und Position des aktuellen Fensters geöffnet.

'Zeiger verbergen'

Falls gesetzt, wird während des Schreibens der Mauszeiger verborgen.

## 1.79 TDSDeutsch.guide/Settings-Keybord

## Einstellungen/Tastatur

-----

Öffnet einen Requester mit der Liste der Tastaturbelegungen. Mit 'Ergänzen', 'Entfernen' und 'Editieren' kann man eine neue Belegung hinzufügen, eine bestehende entfernen oder modifizieren.

Der Requester der Tastaturbelegung beschreibt die Befehle, die von den jeweiligen Tastaturkombinationen ausgeführt werden sollen. Ein Befehl kann aus den folgenden Typen sein: 'Intern', 'ARexx Macro', 'AmigaDos'. Zum Auswählen eines internen Befehls kann man die

`Interner Befehl' Liste benutzen.

Hier ist die Liste aller vordefinierten Belegungen:

Belegung	Befehl
-----	
Back	BACKSPACE
Delete	DELETE CHAR
Enter	SPLITLINE
Return	SPLITLINE
Ctrl-y	DELETE LINE
Ctrl-u	UNDO LINE
Ctrl-q	DELETE EOL
Ctrl-m	FIND BRACKET
Ctrl-h	HIDE
Ctrl-r	REVEAL
Ctrl-f	FORMAT
Ctrl-l	LOWERCASE
Ctrl-k	UPPERCASE
Ctrl-x	GOTOBOOKMARK
Ctrl-b	SETBOOKMARK
Left	CURSOR LEFT
Right	CURSOR RIGHT
Up	CURSOR UP
Down	CURSOR DOWN
Shift-Left	PREVIOUS WORD
Shift-Right	NEXT WORD
Shift-Up	PREVIOUS PAGE
Shift-Down	NEXT PAGE
Ctrl-Left	POSITION SOL
Ctrl-Right	POSITION EOL
Ctrl-Up	POSITION SOF
Ctrl-Down	POSITION EOF
F1	PREVIOUS FILE
F2	NEXT FILE
F10	ICONIFY
Shift-Help	FIND REFS

## 1.80 TDSDeutsch.guide/Settings-References

Einstellungen/Referenzen

-----

Öffnet einen Requester mit der Liste der Referenzdateien.

## 1.81 TDSDeutsch.guide/Settings-Load Settings

Einstellungen/Laden

-----

Lädt die Einstellungen.

## 1.82 TDSDeutsch.guide/Settings-Save Settings

Einstellungen/Sichern  
-----

Speichert die Einstellungen mit dem alten Namen ab.

## 1.83 TDSDeutsch.guide/Settings-Save Settings As

Einstellungen/Sichern als  
-----

Speichert die Einstellungen mit einem neuen Namen ab.

## 1.84 TDSDeutsch.guide/ARexx Commands

ARexx Befehle  
=====

Hier ist die Liste der ARexx Befehlen:

ABOUT  
BACKSPACE  
BUILD  
CLOSE  
CMDHELL  
COMPILE  
COPY  
CURSOR  
CUT  
DEBUG  
DELETE  
DIR  
ERASE  
FIND  
FIRSTCAPITAL  
FORMAT  
GOTOBOOKMARK  
GOTOCOLUMN  
GOTOFILE  
GOTOLINE  
HIDE  
ICONIFY  
INDENT

INSERT  
KEYBOARD  
LOAD  
LOWERCASE  
MARK  
NEW  
NEXT  
OPEN  
PASTE  
POSITION  
PREVIOUS  
PROJECT  
PROTECT  
QUERY  
QUIT  
REDO  
REPLACE  
REQUESTFILE  
REQUESTNOTIFY  
REQUESTNUMBER  
REQUESTRESPONSE  
REQUESTSTRING  
REVEAL  
RUN  
RX  
SAVE  
SAVEAS  
SET  
SETBOOKMARK  
SETTINGS  
SPLITLINE  
STOP  
TEXT  
UNDO  
UPPERCASE

## 1.85 TDSDeutsch.guide/ABOUT

ABOUT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
ABOUT	<keine Option>	öffnet den 'Info' Requester

## 1.86 TDSDeutsch.guide/BACKSPACE

BACKSPACE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
BACKSPACE	<keine Option>	löscht den Buchstaben links vom Cursor

## 1.87 TDSDeutsch.guide/BUILD

BUILD

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
BUILD	<keine Option> ALL/S	erstellt das Projekt kompiliert alle Module, auch falls sie nicht verändert worden sind

## 1.88 TDSDeutsch.guide/CLOSE

CLOSE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
CLOSE	FILE/S PROJECT/S	schließt die aktuelle Datei schließt das Projekt

## 1.89 TDSDeutsch.guide/CMDSHELL

CMDSHELL

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
CMDSHELL	<keine Option>	öffnet die ARexx-Shell

## 1.90 TDSDeutsch.guide/COMPILE

COMPILE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
COMPILE	<keine Option>	kompiliert die aktuelle Datei

NAME/K

kompiliert die angegebene Datei (STRING)

## 1.91 TDSDeutsch.guide/COPY

COPY

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
COPY	<keine Option>	kopiert den markierten Block in das Clipboard

## 1.92 TDSDeutsch.guide/CURSOR

CURSOR

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
CURSOR oben	UP/S	bewegt den Cursor um eine Position nach ↵
	DOWN/S unten	bewegt den Cursor um eine Position nach ↵
	LEFT/S links	bewegt den Cursor um eine Position nach ↵
	RIGHT/S rechts	bewegt den Cursor um eine Position nach ↵

## 1.93 TDSDeutsch.guide/CUT

CUT

---

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
CUT	<keine Option>	entfernt den markierten Block und kopiert ihn in das Clipboard

## 1.94 TDSDeutsch.guide/DEBUG

DEBUG

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
DEBUG	<keine Option>	startet den Debugger

## 1.95 TDSDeutsch.guide/DELETE

DELETE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
DELETE	CHAR/S	löscht den Buchstaben rechts vom Cursor
	LINE/S	löscht die aktuelle Zeile
	EOL/S	löscht alle Buchstaben bis zum Ende der aktuellen Zeile
	FILE/S	löscht eine Datei
	NAME/K	Name der Datei (STRING)

## 1.96 TDSDeutsch.guide/DIR

DIR

---

Befehl	Optionen	Beschreibung
DIR	PATH	verändert das aktuelle Verzeichnis
	ASK/S	öffnet den 'Neues Verzeichnis' Requester

## 1.97 TDSDeutsch.guide/ERASE

ERASE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
ERASE	<keine Option>	entfernt den markierten Block ohne ihn in das Clipboard zu kopieren

## 1.98 TDSDeutsch.guide/FIND

## FIND

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
FIND	STRING/K	Suchstring (STRING)
	NEXT/S	sucht das nächste Vorkommen
	PREVIOUS/S	sucht das vorherigen Vorkommen
	BRACKET/S	sucht die entsprechende Klammer
	REFS/S	sucht die Referenz des aktuellen Wortes

## 1.99 TDSDeutsch.guide/FIRSTCAPITAL

## FIRSTCAPITAL

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
FIRSTCAPITAL	<keine Option>	konvertiert das aktuelle Wort oder den markierten Block, wobei jeder erster Buchstabe groß und der Rest klein geschrieben wird

## 1.100 TDSDeutsch.guide/FORMAT

## FORMAT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
FORMAT	<keine Option>	formatiert einen Absatz, der mit der aktuellen Zeile beginnt

## 1.101 TDSDeutsch.guide/GOTOBOOKMARK

## GOTOBOOKMARK

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
GOTOBOOKMARK	<keine Option>	öffnet den 'Gehe Sprungmarke' Requester

---

## 1.102 TDSDeutsch.guide/GOTOCOLUMN

GOTOCOLUMN

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
GOTOCOLUMN	COL/N/A	geht zu der angegebenen Spalte

## 1.103 TDSDeutsch.guide/GOTOFILE

GOTOFILE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
GOTOFILE	NAME/A	geht zu der angegebener Datei (falls die Datei nicht im Speicher ist, wird sie geöffnet)

## 1.104 TDSDeutsch.guide/GOTOLINE

GOTOLINE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
GOTOLINE	<keine Option> LINE/N	öffnet den 'Gehe zu' Requester geht zu der angegebenen Zeile

## 1.105 TDSDeutsch.guide/HIDE

HIDE

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
HIDE	<keine Option>	verbergt die aktuelle Datei

## 1.106 TDSDeutsch.guide/ICONIFY

## ICONIFY

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
ICONIFY	<keine Option>	versetzt das Programm in den Icon-Modus

**1.107 TDSDeutsch.guide/INDENT**

## INDENT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
INDENT	FORWARD/S	rückt den markierten Block um eine Position nach rechts ein
	BACKWARD/S	rückt den markierten Block um eine Position nach links ein

**1.108 TDSDeutsch.guide/INSERT**

## INSERT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
INSERT	NAME/K	fügt die angegebene Datei in die aktuelle Datei ein

**1.109 TDSDeutsch.guide/KEYBOARD**

## KEYBOARD

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
KEYBOARD	KEY/A	Tastaturbelegung
	CMD/F	ARexx Befehl

Das Format für die Tastaturbelegung ist:

[Ctrl-] [Alt-] [Shift-] <Taste>

wo Taste ein einzelner Buchstaben, oder einer von den folgenden ist:

LEFT, RIGHT, DOWN, UP, BACK, DELETE, ENTER, ESC, F1-F10, HELP, TAB

## 1.110 TDSDeutsch.guide/LOAD

LOAD

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
LOAD	FILE/S	lädt die Datei
	SETTINGS/S	lädt die Einstellungen
	ERRORS/S	lädt die Fehlerdatei
	NAME/K	Name der Datei

## 1.111 TDSDeutsch.guide/LOWERCASE

LOWERCASE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
LOWERCASE		konvertiert das aktuelle Wort oder den markierten Block in Kleinbuchstaben

## 1.112 TDSDeutsch.guide/MARK

MARK

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
MARK	WORD/S	markiert das aktuelle Wort
	LINE/S	markiert die aktuelle Zeile
	VERTICAL/S	startet und stoppt die Markierung eines vertikalen Blocks mit dem Cursor
	BLOCK/S	startet und stoppt die Markierung eines horizontalen Blocks mit dem Cursor
	ALL/S	markiert die gesamte Datei

## 1.113 TDSDeutsch.guide/NEW

NEW

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
NEW	FILE/S	erzeugt eine neue Datei
	PROJECT/S	erzeugt ein neues Projekt

### 1.114 TDSDeutsch.guide/NEXT

NEXT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
NEXT	WORD/S	geht zum nächsten Wort
	PAGE/S	geht zur nächsten Seite
	FILE/S	geht zur nächsten Datei
	ERROR/S	geht zum nächsten Fehler

### 1.115 TDSDeutsch.guide/OPEN

OPEN

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
OPEN	FILE/S	öffnet eine Datei
	PROJECT/S	öffnet ein Projekt
	NAME/K	Name der Datei oder des Projekts

### 1.116 TDSDeutsch.guide/PASTE

PASTE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
PASTE	<keine Option>	fügt den Inhalt des Clipboards in die aktuelle Datei ein
	VERTICAL/S	fügt den Inhalt des Clipboards in die aktuelle Datei als vertikalen Block ein

## 1.117 TDSDeutsch.guide/POSITION

POSITION

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
POSITION	SOF/S	geht zum Anfang der aktuellen Datei
	EOF/S	geht zum Ende der aktuellen Datei
	SOL/S	geht zum Anfang der aktuellen Zeile
	EOL/S	geht zum Ende der aktuellen Zeile

## 1.118 TDSDeutsch.guide/PREVIOUS

PREVIOUS

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
PREVIOUS	WORD/S	geht zum vorherigen Wort
	PAGE/S	geht zur vorherigen Seite
	FILE/S	geht zur vorherigen Datei
	ERROR/S	geht zum vorherigen Fehler

## 1.119 TDSDeutsch.guide/PROJECT

PROJECT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
PROJECT	COMMAND/S	öffnet den 'Befehle' Requester
	DEBUGGER/S	öffnet den 'Debugger' Requester
	LINKER/S	öffnet den 'Linker' Requester
	MODULES/S	öffnet den 'Module' Requester
	OPTIONS/S	öffnet den 'Optionen' Requester
	TRANSLATORS/S	öffnet den 'Übersetzer' Requester

## 1.120 TDSDeutsch.guide/PROTECT

PROTECT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
PROTECT	<keine Option>	öffnet den 'Schützen' Requester

## 1.121 TDSDeutsch.guide/QUERY

QUERY

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
QUERY	NAME/A	erfragt den Wert einer internen Variablen
Name	Ergebnis	
-----		
FILE	Name der aktuellen Datei	
ROW	aktuelle Zeile	
COLUMN	aktuelle Spalte	
LINES	Länge der aktuellen Datei	
CURSOR	Position des Cursors im Format 'Zeile,Spalte'	

## 1.122 TDSDeutsch.guide/QUIT

QUIT

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
QUIT	<keine Option>	beendet das Programm

## 1.123 TDSDeutsch.guide/REDO

REDO

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REDO	<keine Option>	stellt die letzte Änderung wieder her

## 1.124 TDSDeutsch.guide/REPLACE

REPLACE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REPLACE	FIND/K	Suchstring (STRING)
	CHANGE/K	Ersatzstring (STRING)
	ALL/S	ersetzt alle Vorkommnisse

## 1.125 TDSDeutsch.guide/REQUESTFILE

REQUESTFILE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REQUESTFILE		öffnet einen Datei-Requester
	TITLE/K	Titel (STRING)
	PATH/K	Verzeichnis (STRING)
	FILE/K	Datei (STRING)
	PATTERN/K	Muster (STRING)

## 1.126 TDSDeutsch.guide/REQUESTNOTIFY

REQUESTNOTIFY

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REQUESTNOTIFY		öffnet einen Mitteilung-Requester
	PROMPT/A	Mitteilung (STRING)

## 1.127 TDSDeutsch.guide/REQUESTNUMBER

REQUESTNUMBER

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REQUESTNUMBER		öffnet einen Nummer-Requester
	PROMPT/K	Mitteilung (STRING)
	DEFAULT/K	default Nummer (INTEGER)

## 1.128 TDSDeutsch.guide/REQUESTRESPONSE

REQUESTRESPONSE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REQUESTRESPONSE		öffnet einen Frage-Requester ( 'OK', 'Cancel' )
	TITLE/K	Titel (STRING)
	PROMPT/A	Mitteilung (STRING)

---

## 1.129 TDSDeutsch.guide/REQUESTSTRING

REQUESTSTRING

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REQUESTSTRING	PROMPT/K DEFAULT/K	öffnet einen String-Requester Mitteilung (STRING) default String (STRING)

## 1.130 TDSDeutsch.guide/REVEAL

REVEAL

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
REVEAL	<keine Option>	öffnet den 'Hervorbringen' Requester

## 1.131 TDSDeutsch.guide/RUN

RUN

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
RUN	<keine Option>	führt das angegebene Programm des Projekts aus

## 1.132 TDSDeutsch.guide/RX

RX

--

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
RX	COMMAND/A	führt ein ARexx-Makro aus

## 1.133 TDSDeutsch.guide/SAVE

SAVE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SAVE	FILE/S	sichert die aktuelle Datei
	PROJECT/S	sichert das aktuelle Projekt
	SETTINGS/S	sichert die aktuellen Einstellungen
	CHANGED/S	sichert alle Dateien, die verändert worden sind

### 1.134 TDSDeutsch.guide/SAVEAS

SAVEAS

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SAVEAS	FILE/S	sichert die aktuelle Datei mit einem neuen Namen
	PROJECT/S	sichert das aktuelle Projekt mit einem neuen Namen
	SETTINGS/S	sichert die aktuellen Einstellungen mit einem neuen Namen
	BLOCK/S NAME/K	sichert den markierten Block Dateiname (STRING)

### 1.135 TDSDeutsch.guide/SET

SET

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SET	NAME/A VALUE/A	setzt eine interne Variable neuer Wert der Variable
Name	WERT	
AUTOINDENT	TRUE, FALSE, TOGGLE	
WORDWRAP	TRUE, FALSE, TOGGLE	
OVERSTRIKE	TRUE, FALSE, TOGGLE	
STRIPBLANKS	TRUE, FALSE, TOGGLE	
CREATEICONS	TRUE, FALSE, TOGGLE	
BACKUP	TRUE, FALSE, TOGGLE	
AUTOSAVE	TRUE, FALSE, TOGGLE	

### 1.136 TDSDeutsch.guide/SETBOOKMARK

SETBOOKMARK

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SETBOOKMARK	<keine Option>	setzt eine Sprungmarke an die aktuelle Position des Cursors

### 1.137 TDSDeutsch.guide/SETTINGS

SETTINGS

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SETTINGS	EDITOR/S	öffnet den 'Editor' Requester
	DISPLAY/S	öffnet den 'Bildschirm' Requester
	KEYBOARD/S	öffnet den 'Tastatur' Requester
	REFS/S	öffnet den 'Referenzen' Requester

### 1.138 TDSDeutsch.guide/SPLITLINE

SPLITLINE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
SPLITLINE	<keine Option>	trennt die aktuelle Zeile an die Position des Cursors

### 1.139 TDSDeutsch.guide/STOP

STOP

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
STOP	<keine Option>	bricht den letzten Befehl an 'TMake' ab

## 1.140 TDSDeutsch.guide/TEXT

TEXT

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
TEXT	STRING/A	fügt einen String in die aktuelle Datei ein (STRING)

## 1.141 TDSDeutsch.guide/UNDO

UNDO

----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
UNDO	<keine Option> LINE/S	macht die letzte Änderung rückgängig fügt die letzte Zeile ein, die mit dem Befehl "DELETE LINE" gelöscht worden ist

## 1.142 TDSDeutsch.guide/UPPERCASE

UPPERCASE

-----

Befehl	Optionen	Beschreibung
-----		
UPPERCASE		konvertiert das aktuelle Wort oder den markierten Block in Großbuchstaben

## 1.143 TDSDeutsch.guide/TMake

Twilight Make (TMake)

\*\*\*\*\*

'TMake' funktioniert ähnlich wie das Programm 'make', das in der Regel für die Entwicklung von großen Programmen benutzt wird. Es prüft jeden Quelltext, ob er verändert worden ist. Wenn ja kompiliert es ihn. Je nachdem welche Endung der Quelltext hat (z.B. '.c' oder '.asm'), werden der Compiler oder der Assembler aufgerufen. Anschließend linkt er alle Quelltexte zum ausführbaren Programm zusammen. 'TMake' benutzt aber nicht 'makefiles', sondern unterstützt Projekte, wie sie von Ted erstellt werden.

Es ist möglich, 'TMake' an verschiedene Compiler anzupassen, wie z.B. SAS C, Lattice C, Aztec C, DICE C, PCQ, HCC, GNU-C, Oberon, DevPac, A68k und auch Programme wie TeX, CatComp und MakeInfo. Falls man einen anderen Compiler benutzen will, braucht man nur ein kleines Interface-Programm zu schreiben, das die Fehlermeldungen konvertiert. 'TMake' kann auch als eigenständiges Programm ausgeführt werden.

Aufruf: TMake PROJECT,FILE/K,ALL/S,PORTNAME/K,PRI=PRIORITY/K/N

'PROJECT'

name of the project file

'FILE/K'

if given, compiles only a single file

'ALL'

compiles all files, even if they have not been modified

'PORTNAME'

option used by Ted to set the name of the message port used by 'TMake'

'PRIORITY'

priority of 'TMake'

## 1.144 TDSDeutsch.guide/TRefs

Twilight Reference Generator (TRefs)

\*\*\*\*\*

'TRefs' wird zum Erstellen von Referenzdateien gebraucht, die vom Befehl Suche Referenz benutzt werden. Dieser Befehl ermöglicht, Auskunft über ein bestimmtes Wort zu bekommen: z.B. kann man sich mit dem Cursor auf das Wort 'Window' positionieren und dann den Befehl Suche Referenz aufrufen. Danach wird die Datei 'intuition.h' geladen und der Editor positioniert den Cursor an den Start der Struktur 'struct Window'. Zur Zeit kann 'TRefs' Referenzdateien von den Includedateien '#?.h' und Autodocsdateien '#?.doc' erzeugen.

Aufruf: TRefs REFS/K/A,FILES/M/A

'REFS/K/A'

name of reference file to create

'FILES/M/A'

list of files to search

Für alle, die sich einen eigenen Referenzgenerator schreiben wollen, wird hier der Aufbau einer Referenzdatei beschrieben:

```
[Datei]
Stichwort1=Zeile1
Stichwort2=Zeile2
...
```

'TRefs' auf der Datei 'intuition.h' angewendet, erzeugt die folgende Referenzdatei:

```
[intuition/intuition.h]
Menu=61
MenuItem=89
...
TabletHookData=1661
[intuition/intuitionbase.h]
IntuitionBase=66
[intuition/preferences.h]
Preferences=58
[intuition/screens.h]
DrawInfo=66
Screen=133
NewScreen=462
...
```

## 1.145 TDSDeutsch.guide/Registration

Registration  
\*\*\*\*\*

Dieses Software ist \*SHAREWARE\* und benötigt einen Keyfile um komplett funktionsfähig zu werden. Ohne den Keyfile kann Ted nicht mehr als 4 Dateien öffnen und die Länge einer Datei ist begrenzt. Außerdem kann der Projekt-Manager nicht mehr als 8 Module verwalten und der 'Info' Requester erscheint gelegentlich.

Der Preis für die Registrierung beträgt:

Italien	Lire	30.000.-
Deutschland	DM	30.-
Sonst	US\$	20.-

Einfach das beiliegende Bestellformular ausfüllen und in einem Briefumschlag zusammen mit dem Geld an folgenden Anschrift schicken:

Claudio Zani  
Via Liuzzi 1  
42020 Cadelbosco Sotto (RE)  
ITALY

Senden Sie bitte keine Schecks. Die Einlösung ist zu teuer und langwierig.

Für die Registrierung benötige ich die komplette Anschrift, Telefonnummer und, falls vorhanden, die E-Mail Adresse.

Sie erhalten danach die neueste Version mit dem Keyfile, mit dem man auch alle zukünftigen Updates des Programmes benutzen kann. Die Updates sind kostenlos. Wenn eine neue Version erscheint, braucht man sie nur von einer BBS oder von einer PD-Diskette zu kopieren und den

Keyfile installieren.

## 1.146 TDSDeutsch.guide/Enhancements

Erweiterungen

\*\*\*\*\*

Das sind einige der Erweiterungen, die ich in den nächsten Versionen des Editor implementieren möchte:

\*Mehrere Fenster für die selbe Datei

Verschiedene Ansichten der selben Datei können in mehreren Fenster gleichzeitig dargestellt werden.

\*Folding

Mit dieser Eigenschaft kann man Teile einer Quelldatei, wie z.B. Struktur Definitionen und Funktionen, verbergen.

\*AutoHighlight

Benutzt Fettschrift, Kursivschrift und verschieden Farben um die syntaktischen Elemente, wie z.B. reservierte Wörter, Bemerkungen, Strings und Zeichen, einer Quelldatei hervorzuheben. Mit einem Requester kann man angeben, welche Wörter reserviert sind, wie Bemerkungen anfangen und enden, und wie Strings und Zeichen erkannt werden.

\*Message Browser

Der Message Browser erleichtert die Suche nach Fehlern und Warnungen in den Quelldateien.

\*Multiple Settings

Mit dieser Eigenschaft kann man mehrer Einstellungen für jeden Dateityp angeben. Wenn man eine C Datei editiert, benutzt man bestimmte Einstellungen, wenn man eine ASM Datei bearbeitet, andere, usw.

\*Customizable Menus

Gibt dem Benutzer die Möglichkeit, sich eine eigene Menustruktur zu definieren.

\*MUI Interface

Unterstützung des MagicUserInterface (MUI) von Stefan Stuntz.

## 1.147 TDSDeutsch.guide/Special Thanks

Danksagungen

\*\*\*\*\*

Besonderen Dank an Enrico 'Fedro' Federigo für die italienische Übersetzung der Dokumentation und für die vielen nützlichen Anregungen

---

und Fredrik Lundström, der mir bei der Beseitigung von Fehlern und Enforcer Hits geholfen hat.

Außerdem möchte alle diejenigen danken, die mir Bug Reports und Anmerkungen geschickt haben. Vielen Dank auch allen registrierten Benutzern.

## 1.148 TDSDeutsch.guide/Copyright

### Copyright

\*\*\*\*\*

Alle Programme und Dateien sind Copyright ©1993-94 by

Claudio Zani  
Via Liuzzi 1  
42020 Cadelbosco Sotto (RE)  
Italy  
Tel. 0522/911710  
InterNet: zani@cs.unibo.it  
FidoNet: Claudio Zani 2:332/516

### License

This license applies to the product called "Twilight Development System" (short "TDS"), a collection of programs for the Amiga computer, published by Claudio Zani under the concepts of shareware, and the accompanying documentation. The terms "Program" and "TDS" below, refer to this product. The licensee is addressed as "you".

You may copy and distribute verbatim copies of the program's executable code and documentation as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish only the original, unmodified program, with all copyright notices and disclaimers of warranty intact and including all the accompanying documentation, example files and anything else that came with the original.

Except when otherwise stated in this documentation, you may not copy and/or distribute this program without the accompanying documentation and other additional files that came with the original. You may not copy and/or distribute modified versions of this program.

You may not copy, modify, sublicense, distribute or transfer the program except as expressly provided under this license. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, distribute or transfer the program is void, and will automatically terminate your rights to use the program under this license. However, parties who have received copies, or rights to use copies, from you under this license will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

By copying, distributing and/or using the program you indicate your acceptance of this license to do so, and all its terms and conditions.

---

Each time you redistribute the program, the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute and/or use the program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein.

You may not disassemble, decompile, re-source or otherwise reverse engineer the program.

You agree to cease distributing the program and data involved if requested to do so by the author.

#### Disclaimer

THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDER AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

---